

VAMED Technical Services GmbH

Gewinnen von Fachkräften in Subsahara-Afrika

Die Challenge

Wie können wir in Subsahara-Afrika Fachkräfte im Bereich Biomedical Engineering gewinnen, ohne Expert*innen aus dem nicht-afrikanischen Ausland zu entsenden?

Zielgruppe

Österr. Unternehmen, die in diesem Bereich in Afrika tätig sind, sowie ihre Partnerunternehmen vor Ort, im Speziellen das einreichende Unternehmen, Vamed.

Beeinträchtigungen:

- Fehlende/unzureichende Ausbildung der lokalen Fachkräfte
- Defragmentierter Arbeitsmarkt, d.h. dass Arbeitsgebende und Arbeitssuchende schwieriger zueinander finden → fehlende Kanäle, Informationen, Plattformen

Rahmenbedingungen

- Berufsbegleitende Ausbildung nicht vorhanden (Lehre o.ä.)
- Universitäten: Lehrinhalte nicht auf die Bedürfnisse der Industrie zugeschnitten
- Einrichtungen wie FHs, die einen Schwerpunkt auf die Praxis legen, sind nicht vorhanden
- Bestehende Universitäten pflegen kaum Austausch mit der Industrie: wenig Kooperation
- Oftmals national geschützte Arbeitsmärkte (strenge rechtliche Auflagen für die Anstellung)
- Kaum regionale Kooperation auf staatlicher Ebene, z.B. Austausch von Fachkräften
- Kaum staatliche Programme im Bereich Ausbildung oder für den Arbeitsmarkt
- Es gibt einige wenige lokale Unternehmen, die im Bereich Biomedical Engineering tätig sind. Die dort angestellten Fachkräfte sind daher stark umkämpft.

Termin Follow-Up Session: 1. Februar 2022, 12 - 13 Uhr (online)